

# Hesekiel 47

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



**1** Und er führte mich zurück zur Tür des Hauses<sup>1</sup>; und siehe, Wasser flossen unter der Schwelle des Hauses hervor nach Osten, denn die Vorderseite des Hauses lag nach Osten; und die Wasser flossen herab von unten, von der rechten Seite<sup>2</sup> des Hauses her, südlich vom Altar. **2** Und er führte mich hinaus durchs Nordtor und führte mich außen herum zum äußeren Tor, den Weg zum nach Osten gerichteten Tor; und siehe, Wasser rieselten von der rechten Seite<sup>3</sup> des Tores her. **3** Und als der Mann nach Osten hinausging, war eine Mess-Schnur in seiner Hand. Und er maß 1000 Ellen und ließ mich durch die Wasser gehen – Wasser bis an die Knöchel; **4** und er maß 1000 Ellen und ließ mich durch die Wasser gehen – Wasser bis an die Knie; und er maß 1000 Ellen und ließ mich hindurchgehen – Wasser bis an die Hüften<sup>4</sup>; **5** und er maß 1000 Ellen – ein Fluss, durch den ich nicht gehen konnte; denn die Wasser waren tief<sup>5</sup>, Wasser zum Schwimmen, ein Fluss, der nicht zu durchgehen war.

**6** Und er sprach zu mir: Hast du es gesehen, Menschensohn? Und er führte mich wieder zurück am Ufer des Flusses. **7** Als ich zurückkehrte, siehe, da standen am Ufer des Flusses sehr viele Bäume auf dieser und auf jener Seite. **8** Und er sprach zu mir: Diese Wasser fließen hinaus zum östlichen Kreis<sup>6</sup> und fließen in die Ebene hinab und gelangen in das Meer; und werden sie in das Meer hinausgeführt, so werden die Wasser des Meeres gesund werden. **9** Und es wird geschehen, dass alle lebendigen Seelen, die da wimmeln, überall, wohin der Doppelfluss<sup>7</sup> kommt, leben werden. Und die Fische werden sehr zahlreich sein; denn wenn diese Wasser dorthin kommen, so werden die Wasser des Meeres<sup>8</sup> gesund werden, und alles wird leben, wohin der Fluss kommt. **10** Und es wird geschehen, dass Fischer daran stehen werden: Von En-Gedi bis En-Eglaim werden Plätze sein zur Ausbreitung der Netze. Nach ihrer Art werden seine Fische sein, sehr zahlreich, wie die Fische des großen Meeres. **11** Seine Sümpfe und seine Lachen werden nicht gesund werden, sie werden salzig bleiben<sup>9</sup>. **12** Und am Fluss, an seinem Ufer, auf dieser und auf jener Seite, werden allerlei Bäume wachsen, von denen man isst, deren Blätter nicht verwelken und deren Früchte nicht ausgehen werden. Monat für Monat<sup>10</sup> werden sie reife Früchte tragen, denn seine Wasser fließen aus dem Heiligtum hervor; und ihre Früchte werden zur Speise dienen und ihre Blätter zur Heilung.

**13** So spricht der Herr, HERR: Dies ist die Grenze, nach der ihr euch das Land als Erbe aufteilen sollt<sup>11</sup> nach den zwölf Stämmen Israels: für Joseph zwei Lose. **14** Und ihr sollt es erben, der eine wie der andere, das Land, das euren Vätern zu geben ich meine Hand erhoben habe; und dieses Land soll euch als Erbteil zufallen.

**15** Und dies ist die Grenze des Landes: Auf der Nordseite, vom großen Meer an, des Weges nach Hetlon, gegen Zedad hin; **16** Hamat, Berota, Sibraim, das zwischen der Grenze von Damaskus und der Grenze von Hamat liegt, das mittlere Hazer, das an der Grenze von Hauran liegt. **17** Und die Grenze vom Meer her<sup>12</sup> soll Hazar-Enon sein, die Grenze von Damaskus; und den Norden betreffend nordwärts, so ist Hamat die Grenze. Und das ist die Nordseite.

**18** Und was die Ostseite betrifft, so ist zwischen Hauran und Damaskus und Gilead und dem Land Israel der Jordan; von der Nordgrenze<sup>13</sup> zum östlichen<sup>14</sup> Meer hin sollt ihr messen. Und das ist seine Ostseite.

**19** Und die Mittagsseite nach Süden: von Tamar bis zum Haderwasser Kades und zum Bach Ägyptens hin bis an das große Meer. Und das ist die Südseite gegen Mittag.

**20** Und die Westseite: das große Meer, von der Südgrenze<sup>15</sup>, bis man Hamat gegenüber kommt; das ist die Westseite.

**21** Und dieses Land sollt ihr unter euch aufteilen nach den Stämmen Israels. **22** Und es soll geschehen: Euch und den

Fremden, die in eurer Mitte weilen, die Kinder in eurer Mitte gezeugt haben, sollt ihr es als Erbteil verlosen; und sie sollen euch sein wie Einheimische unter den Kindern Israel; mit euch sollen sie um ein Erbteil losen inmitten der Stämme Israels. **23** Und es soll geschehen, in dem Stamm, bei dem der Fremde weilt, dort sollt ihr ihm sein Erbteil geben, spricht der Herr, HERR.

#### **Fußnoten**

1. D. h. zum Eingang in das Heilige.
2. Eig. Schulter.
3. Eig. Schulter.
4. Eig. Lenden.
5. W. hoch.
6. O. Bezirk (die Gegend oberhalb des Toten Meeres; siehe Josua 22,10).
7. Vgl. Sacharja 14,8.
8. W. so werden sie.
9. Eig. dem Salz sind sie hingegeben.
10. W. Nach ihren Monaten.
11. Eig. ihr das Land für euch erben sollt.
12. D. h. der östliche Endpunkt, vom Meer an gerechnet.
13. W. Grenze.
14. O. vorderen.
15. W. Grenze.